

## BESCHLUSS DES 2. IFA ATHLETEN FORUMS

Das 2. IFA Athleten Forum trifft sich am 10. April 2021,

*In Anbetracht der* Tatsache, dass es das Ziel der IFA ist, das Prinzip der Chancengleichheit und der Geschlechtergerechtigkeit auf allen Ebenen zu fördern und für die Sicherheit der Athleten und der Zuschauer zu sorgen,

*Bezug nehmend* auf das Ziel der IFA, sich an die Prinzipien einer liberalen und demokratischen Gesellschaft zu halten und jede Form von Gewalt und Diskriminierung zu verurteilen, wie dies in Absatz 5 der IFA-Satzung verankert ist,

*Im Bewusstsein* der IFA Safe Sport Policy zum Schutz von Athleten und Teilnehmern vor Diskriminierung, Belästigung und Missbrauch, die vom IFA-Präsidium am 12. Dezember 2020 verabschiedet wurde,

*In dem Bewusstsein*, dass der Sport eine wichtige Rolle beim Schutz der Gesundheit, bei der moralischen, kulturellen und körperlichen Erziehung spielen sollte,

*In Anbetracht der* Notwendigkeit, die nationale Zusammenarbeit zur Förderung, zu den Rechten und zum Wohlergehen von Frauen und Mädchen zu fördern und zu koordinieren,

*Bezug nehmend* auf die IOC-Erklärung zu den Rechten und Pflichten der Athleten, die von Athleten für Athleten in einem weltweiten Konsultationsprozess entwickelt wurde und die Ansichten der Athleten widerspiegelt und von der 133. IOC-Session in Buenos Aires verabschiedet wurden,

*Dankbar* für die Zusammenarbeit mit der World Flying Disc Federation (WFDF) zur Kooperation in verschiedenen Bereichen wie Nachhaltigkeit, Anti-Doping, Ethik, Verbandsführung und Para-Sport-Aktivitäten, manifestiert durch ein Memorandum of Understanding im Jahr 2017,

*Wissen um* den Einfluss, den Spitzensportler auf Jugendliche haben,

*Verabschiedet* diese Resolution am 10. April 2021.

### I. Rechte der Athleten

1. Stärkere Beteiligung der Athleten an den Entscheidungsprozessen der IFA mit der Priorität, das Engagement der Kommissionsmitglieder zu stärken;
2. Unterstützung der Athletenentwicklung in ihrer sportlichen Karriere mit der Priorität, den Informationsfluss der IFA zu den Athleten vor, während und nach den IFA-Veranstaltungen zu verbessern, indem man direkt mit den Athleten in Kontakt tritt und eine regelmäßige und rechtzeitige Kommunikation von Informationen sicherstellt, um die Vorbereitung der Athleten auf die IFA-Veranstaltungen zu unterstützen;
3. Förderung der Einbindung von Athleten in die Entscheidungsfindung in der gesamten Faustballfamilie mit der Priorität, die Vorteile der Einbindung von Athleten in die Entscheidungsfindung zu propagieren und die Sichtbarkeit der Rollen und Leistungen der IFA-Athletenkommissionen zu



facebook.com/IFA.Fistball  
instagram.com/ifafistball  
www.fistball.tv

President: Jörn Verleger | Secretary General: Christoph Oberlehner

Vice Presidents: Giana Hexsel, Vikki Buston, Steve Schmutzler

Treasurer: Franz Peter Iten | Chair of the Sports Commission: Winfried Kronsteiner

ZVR 071465855/Bank Account IBAN: AT41 2032 0321 0039 5106 | BIC/SWIFT: ASPKAT2LXXX

Institut Name: Sparkasse Oberösterreich, Promenade 11-13, 4020 Linz, Austria



erhöhen, indem ein Kommunikationsplan umgesetzt wird, um eine starke Medienpräsenz der Athletenkommissionen zu gewährleisten;

4. Sicherstellung der Athletenvertretung bei der Entscheidungsfindung mit der Priorität, das Bewusstsein für die Sichtweise der Athleten zu erhöhen, indem Umfragen unter den Athleten durchgeführt werden;
5. Stärkere Einbeziehung der Sichtweise der Athleten in IFA-Entscheidungen, um ein System zu etablieren, das die Sichtweise der Athleten genau erfasst, bevor eine Entscheidung erfolgt;

## **II. Frauen im Faustball**

1. fordert den IFA-Präsidenten und die Präsidenten der nationalen IFA-Mitgliedsverbände auf, bis zum 31. Dezember 2022 das Ziel einer Mindestvertretung von 20% Frauen in Entscheidungspositionen/Kommissionen etc. zu erreichen;
2. Fordert die nationalen IFA-Mitgliedsverbände auf, ihre eigenen Ziele für die künftige Vertretung in den Führungsgremien bis 2025 festzulegen;
3. fordert die IFA auf, Schulungskurse für weibliche Führungskräfte, Athleten und Trainer und andere Funktionäre einzurichten, Bildungsressourcen, einschließlich Schulungshandbüchern über Geschlechtergerechtigkeit im Sport, bereitzustellen und Seminare zu organisieren;
4. fordert die IFA-Mitgliedsverbände auf, eine Strategie und Schulungsunterlagen zu entwickeln, um insbesondere die Faustballausbildung von Mädchen in den Lehrplänen der Schulen zu unterstützen;
5. fordert die IFA und die IFA-Mitgliedsverbände auf, die IFA-Richtlinie zum Schutz von Athleten und Teilnehmern vor Diskriminierung, Belästigung und Missbrauch umzusetzen und dieses Thema in alle organisierten Workshops und Konferenzen aufzunehmen;
6. fordert die IFA und die IFA-Mitgliedsverbände auf, über eine Änderung der Faustballregeln für Frauen zu diskutieren, z.B. kleinere Felder, um Faustball für Mädchen und Frauen attraktiver zu machen.

## **III. Auswertung**

1. Aufruf ein jährlichen Forum durchzuführen;
2. Beantragt einen zweijährigen Bericht über Gleichberechtigung und Gleichstellung im Faustball mit folgenden Themen:
  - Sichere Sportanlagen;
  - Schul- und Jugendsport;
  - Beteiligung von Frauen;
  - Führung sowie
  - Bildung und Ausbildung.